

SGB 130/2007

- 1. Globalbudget "Führungsunterstützung
  Departement für Bildung und Kultur /
  Departementssekretariat" (Erfolgsrechnung)
  Produktegruppenziele und
  Verpflichtungskredit für die Jahre 2008 bis 2010
- 2. Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009 Bestimmung der Globalbudgets und der Produktegruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005)

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates an den Kantonsrat von Solothurn vom 4. September 2007, RRB Nr. 2007/1474

# Zuständiges Departement

Departement für Bildung und Kultur

# Vorberatende Kommission(en)

Bildungs- und Kulturkommission Finanzkommission

# Inhaltsverzeichnis

Kurzfas	ssung	4
1.	Einleitende Bemerkungen	
2.	Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	6
3.	Leistungserbringer	8
4.	Leistungsauftrag und Saldovorgabe	9
4.1	Produktegruppen	9
4.2	Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	11
4.3	Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode	11
5.	Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget	12
6.	Rechtliches	12
7.	Antrag	12
8.	Beschlussesentwurf 1	13
9.	Beschlussesentwurf 2	13

# Kurzfassung

Diese Vorlage befasst sich mit dem Globalbudget für die Aufgabe "Führungsunterstützung Departement für Bildung und Kultur/Departementssekretariat". Diese Aufgaben nimmt der Departementsstab wahr:

- Der Stab bereitet alles vor, damit die Departementsleitung die Regierungsgeschäfte zielgerichtet, sach- und zeitgerecht wahrnehmen kann.
- Er sorgt dafür, dass im gesamten Departement die Aufgaben rechtmässig, effektiv und effizient erfüllt werden können.
- Vorbereitung der RR- und KR-Geschäfte.
- Führung und Mitarbeit in Projekten und Arbeitsgruppen (Gesetzgebung, Instruktion von Beschwerden, Beratung, Koordination, Erstellen von Rechtsgutachten, Mitwirken in Disziplinaruntersuchungen).
- Erziehungswissenschaftlicher Support der Departementsleitung und der Aemter.
- Bearbeitung der Geschäfte der EDK und der NW EDK zuhanden der Departementsleitung.
- Interkantonaler Schülerinnen- und Schüleraustausch, interkantonaler Austausch der Studentinnen und Studenten, Bewirtschaftung der Schulgelder und der Studiengelder.
- Information der Öffentlichkeit.
- Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Darlehen) zur Wahrung der Chancengleichheit während der Ausbildung.
- Auskünfte und Beratung im Bereich Kirchenwesen.

Die bisherige Produktegruppe "Interkantonale Bildungspolitik" wurde in die Produktegruppe, Führungsunterstützung und Dienstleistungen" integriert. Das macht eine Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur 2006 bis 2009, welchen der Kantonsrat am 28. Juni 2005 gefällt hat, notwendig. Die erforderliche Änderung wird mit dem Beschlussesentwurf II beantragt.

- a) Globalbudget: "Führungsunterstützung Departement für Bildung und Kultur/Departementssekretariat" (Erfolgrechnung)
  - 1.1 Produktegruppe 1: Führungsunterstützung und Dienstleistungen
    - 1.1.1 Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlichen Departementsgeschäften, inklusive erziehungswissenschaftlicher Support und aktive Teilnahme an interkantonaler Bildungspolitik
    - 1.1.2 Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten
    - 1.1.3 Information der Öffentlichkeit
  - 1.2 Produktegruppe 2: Chancengleichheit
    - 1.2.1 Chancengleichheit sicherstellen (Stipendien/Darlehen)
  - 1.3 Produktegruppe 3: Kirchenwesen
    - 1.3.1 Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche

Im Vergleich zur vergangenen Globalbudgetperiode haben sich keine wesentlichen Änderungen im Bereich Leistungen und Organisation ergeben. Im Bereich Ausbildungsbeiträge führen die vorgesehe-

nen Anpassungen zum höheren Finanzmittelbedarf. Dies macht eine Erhöhung des Verpflichtungskredites für die neue Globalbudgetperiode um 10.8 Mio. Franken notwendig.

b) Verpflichtungskredit 2008 - 2010:

31'744'000 Fr.

Sehr geehrter Herr Präsident Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget "Führungsunterstützung Departement für Bildung und Kultur/Departementssekretariat"

### 1. Einleitende Bemerkungen

Das Globalbudget wurde im Departementssekretariat des Departementes für Bildung und Kultur erstmals am 1.1.2002 eingeführt. Mit dieser Vorlage wird der Leistungsauftrag für die 3. Globalbudgetperiode für die Departementsleitung DBK definiert und der dafür nötige Verpflichtungskredit beantragt.

Zu den Aufgaben des Departementsstabes gehören:

- Vorbereitung der Geschäfte, damit die Departementsleitung die Regierungsgeschäfte zielgerichtet, sach- und zeitgerecht wahrnehmen kann.
- dafür Sorge tragen, dass im gesamten Departement die Aufgaben rechtmässig, effektiv und effizient erfüllt werden können.
- Vorbereitung der RR- und KR-Geschäfte.
- Führung und Mitarbeit in Projekten und Arbeitsgruppen (Gesetzgebung, Instruktion von Beschwerden, Beratung, Koordination, Erstellen von Rechtsgutachten, Mitwirken in Disziplinaruntersuchungen).
- Erziehungswissenschaftlicher Support der Departementsleitung und der Ämter.
- Aktive Teilnahme an interkantonaler Bildungspolitik.
- Bearbeitung der Geschäfte der EDK und der NW EDK zuhanden der Departementsleitung.
- Interkantonaler Schülerinnen- und Schüleraustausch, interkantonaler Austausch der Studentinnen und Studenten, Bewirtschaftung der Schulgelder und der Studiengelder.
- Information der Öffentlichkeit.
- Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Darlehen) zur Wahrung der Chancengleichheit während der Ausbildung.
- Auskünfte und Beratung im Bereich Kirchenwesen.

In Vorbereitung der Vorlage wurden die Produktegruppen, Produktegruppenziele und Indikatoren überprüft. Entsprechend den Erkenntnissen und Erfahrungen der vergangenen Globalbudgetperiode wurden Anpassungen bzw. Änderungen vorgenommen. Die bisherige Produktegruppe "Interkantonale Bildungspolitik" wurde in die Produktegruppe "Führungsunterstützung und Dienstleistungen" integriert. Das macht eine Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur 2006 bis 2009, welchen der Kantonsrat am 28. Juni 2005 gefällt hat, notwendig. Die erforderliche Änderung wird mit dem Beschlussesentwurf II beantragt.

Die Veränderungen der Bedürfnisse in Gesellschaft und Wirtschaft erfordern auch in der Bildungslandschaft diverse Anpassungen. Die landesweite Harmonisierung der Schulstrukturen und Bildungsinhalte bedeutet eine vermehrte Mitarbeit in Projekten und Arbeitsgruppen.

Die Bevölkerung informiert sich nicht mehr allein aus den Printmedien. Sie greift immer mehr auch auf das Internet zu. Neu gibt das DBK einen Newsletter heraus. Dazu wurde ein neuer Indikator "auf der Homepage veröffentlichte Newsletter 'DBK aktuell'" festgelegt.

Im Bereich der Ausbildungsbeiträge sollen im Hinblick auf die Inkraftsetzung der NFA (der Bund leistet neu keine Beiträge an die Ausbildungen auf der Sekundarstufe II) und die Bestrebungen der EDK zur Harmonisierung im Stipendienwesen die heutigen Bemessungsansätze erhöht werden. Dem Kantonsrat soll bis Ende 2007 eine entsprechende Vorlage unterbreitet werden.

Die Anpassungen im Bildungsbereich erfordern gegenüber der laufenden Globalbudgetperiode einen höheren Globalbudgetsaldo.

# 2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legisla	aturplan 2005 - 2009	Produktegruppen				
		1	2	3		
2.1.	Ein leistungsfähiges, effizientes Bildungswesen	Х				
2.3.	Bildungsangebot mit den übrigen Kantonen und in Zusam-	Х				
	menarbeit mit der EDK/NWEDK harmonisieren					
IAFP 2	2007 - 2010					
3.09	Als Folge der NFA leistet der Bund ab 2008 keine Bun-		Х			
	dessubventionen an Stipendien auf der Sekundarstufe II, der					
	Kanton muss hier Konzepte entwickeln					
3.19	HarmoS: Konkordatsbeitritt ab 2007	Х				

# 3. Leistungserbringer

Pi	oduktegruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1.	Führungsunterstützung und Dienst-	Departementssekretariat
	leistungen	
2.	Chancengleichheit	Departementssekretariat
3.	Kirchenwesen	Departementssekretariat

# 4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

# 4.1 Produktegruppen

# 4.1.1 Produktegruppe 1: Führungsunterstützung und Dienstleistungen

Die Veränderungen der Bedürfnisse in Gesellschaft und Wirtschaft erfordern auch in der Bildungslandschaft diverse Anpassungen. Die landesweite Harmonisierung der Schulstrukturen und Bildungsinhalte bedeutet eine vermehrte Mitarbeit in Projekten und Arbeitsgruppen.

Produkte: Koordination und Administration, Beratung und Compliance, Entwicklung und Projekte

Nr xx Produktegruppenziel xxx Indikatoren	lst 05	lst 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10 Berr
11 Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlicher Departementsgeschäften, inklusive erziehungswissenschaftlicher S und aktive Teilnahme an interkantonaler Bildungspolitik						
111 Anteil erfolgreicher Regierungs- und Kantonsratsgeschäfte (%)	95	95	>90	>90	>90	>90
112 Anteil Mitwirkung in Projekten der EDK (%)	67	75	75	>90	>90	>90
113 Anteil Mitwirkung in Projekten der NW EDK (%)	71	80	80	>90	>90	>90
12 Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten						
121 Anteil Abweisungen von weiterziehbaren Beschwerden durch nächst höf Instanz (%)	ere 95	97	>90	>90	>90	>90
13 Information der Öffentlichkeit						
131 Anteil verschickte Mitteilungen im Vergleich zum Abdruck in kantonalen (%)	Medien 100	100	>95	>95	>95	>95
132 auf Homepage veröffentlichte Newsletter "DBK Aktuell" (Anzahl)	n.e.	n.e.	5	10	10	10

## Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

- 112 Abgeltung an: 1. BFS für PISA, 2. educa.ch für Bildungsserver, 3. Auftragnehmer Evaluation MAR; Beiträge Rat für deutsche Rechtschreibung, Projektstelle Stipendienfragen; Harmonisierung oblig. Schule (Stand der Mitwirkung in Projekten: 31.12.2006)
- 113 Projekte: Arbeitsgruppe Sprachen, Interkant. Fachstelle externe Schulevaluation (IFES), Vorhaben FEB, Benchmarking Sekundarstufe II, Sprachförderung an mehrsprachigen Schulen (sims), HarmoS regional, Leistungsmessung in der Volksschule, Arbeitgruppe Medienpädagogik (Stand der Mitwirkung in Projekten: 31.12.2006)
- 132 Die Bevölkerung informiert sich nicht mehr allein aus den Printmedien. Sie greift immer mehr auch auf das Internet zu. Neu gibt das DBK einen Newsletter heraus. Dazu wurde ein neuer Indikator festgelegt.

Statistische Messgrössen Führungsunterstützung und Dienstleistungen

	Einheit	lst 05	Ist 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
Leistungsdaten								
Personen in Ausbildung ausserkantonal: Total	Anzahl	4'567	4'844	4'840	4'840	4'870	4'870	1
davon beeinflussbar	Anzahl	2'230	2'539	2'500	2'500	2'500	2'500	
nicht beeinflussbar	Anzahl	2'337	2'305	2'340	2'340	2'370	2'370	
Zahlung des Kanton SO pro Person, die ausserkantonal ausgebildet wird: Total	Fr.	12'169	13'393	13'400	14'500	14'900	15'200	2
davon beeinflussbar:	%	23	23	24	24	24	23	
Finanzdaten					,			
Beiträge der EDK / NW EDK	KFr.	326	316	320	320	320	320	3
Beiträge pro Kopf der Bevölkerung	Fr.	1.31	1.27	1.29	1.29	1.29	1.29	4

# Bemerkungen zu den statistischen Werten.

- 1 Beeinflussbar sind alle Schultypen exklusive Uni und Fachhochschule; ab 2006 ist das Berufsbildungszentrum für Gesundheitsberufe (BZG) in das DBK integriert
- 2 Beeinflussbar sind alle Schultypen exklusive Uni und Fachhochschule; durch die Fusion FHNW entfallen Schulgelder innerhalb der FHNW und der Anteil "beeinflussbar" steigt. Die Umsetzung der Bologna Vereinbarung führt zur längeren Zahlungspflicht der Kantone.
- 3 über Staatskanzle
- 4 Bevölkerung Stand 1.1.2002

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode
Führungsunterstützung und 1 Dienstleistungen							·	
Kosten	2'622	2'417	2'623	7'662	2'819	2'778	2'778	8'375
- Erlös	-32	-8	-15	-55	-9	-9	-9	-27
Saldo	2'590	2'409	2'608	7'607	2'810	2'769	2'769	8'348

# 4.1.2 Produktegruppe 2: Chancengleichheit

Im Bereich der Ausbildungsbeiträge sollen im Hinblick auf die Inkraftsetzung der NFA (der Bund leistet neu keine Beiträge an die Ausbildungen auf der Sekundarstufe II) und die Bestrebungen der EDK zur Harmonisierung im Stipendienwesen die heutigen Bemessungsansätze erhöht werden. Dem Kantonsrat soll bis Ende 2007 eine entsprechende Vorlage unterbreitet werden.

Die vorgesehenen Anpassungen führen zum höheren Finanzmittelbedarf. In der Periode 2005 bis 2007 betrug der Produktegruppensaldo 11'548 Mio Fr. Er muss für die Periode 2008 bis 2010 um 9'936 Mio Fr. auf 21'484 Mio Fr. erhöht werden.

Produkte: Stipendien, Darlehen

Nr	xx Produktegruppenziel xxx Indikatoren	lst 05	lst 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
21	Chancengleichheit sicherstellen (Stipendien/Darlehen)							
221	Anteil der Stipendien an den Gesamtausgaben (Stipendien/Darlehen) (%)	78	77	77	80	80	80	
221	Durchschnittliche Stipendienausgabe pro Kopf der Bevölkerung (Fr.)	22	21	22	29	28	28	

# Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

221 Stand der Bevölkerung: 31.12.2004 (CH-Durchschnitt 2005: 38 Fr.)

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 00	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode	
2 Chancengleichheit									
Kosten	5'897	5'712	5'880	17'489	7'912	8'404	8'904	25'220	
- Erlös	-2'106	-1'846	-1'989	-5'941	-1'836	-950	-950	-3'736	
Saldo	3'791	3'866	3'891	11'548	6'076	7'454	7'954	21'484	

# 4.1.3 Produktegruppe 3: Kirchenwesen

Produkte: Kirchenwesen

Nr	xx Produktegruppenziel xxx Indikatoren	lst 05	lst 06	Prog 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Bem.
31	Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche							
311	Mitwirkung und Teilnahme an den jährlichen Synoden der drei Landeskirchen und der Solothurner Interkonfessionellen Konferenz (SIKO) (%)	100	100	100	75	75	75	

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode
3 Kirchenwesen							•	
Kosten	1'206	1'253	1'269	3'728	1'340	1'324	1'324	3'988
- Erlös	-272	-272	-271	-815	-279	-279	-279	-837
Saldo	934	981	998	2'913	1'061	1'045	1'045	3'151

# 4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000	RE 05	RE 06	VA 07	Vergangene GB-Periode	VA 08	Plan 09	Plan 10	Neue GB-Periode	Bem
Aufwand	9'304	9'068	9'392	27'764	11'660	12'092	12'592	36'344	
- Ertrag	-2'376	-2'126	-2'275	-6'777	-2'124	-1'238	-1'238	-4'600	
Globalbudgetsaldo	6'928	6'942	7'117	20'987	9'536	10'854	11'354	31'744	
Interne Verrechnungen	-844	-768	-922	-2'534	-992	-969	-969	-2'930	1
Expertenhonorar SO+	-6	-170	0	-176	0	0	0	0	]
Produktegruppenergebnisse Total									1
Kosten	9'725	9'382	9'772	28'879	12'071	12'506	13'006	37'583	
- Erlöse	-2'410	-2'126	-2'275	-6'811	-2'124	-1'238	-1'238	-4'600	
Saldo	7'315	7'256	7'497	22'068	9'947	11'268	11'768	32'983	
1 Führungsunterstützung und Diens Kosten - Erlös	2'622 -32	2'417 -8	2'623 -15	7'662 -55	2'819 -9	2'778 -9	2'778 -9	8'375 -27	
Saldo	2'590	2'409	2'608	7'607	2'810	2'769	2'769	8'348	2
2 Chancengleichheit				1					1
Kosten	5'897	5'712	5'880	17'489	7'912	8'404	8'904	25'220	
- Erlös	-2'106	-1'846	-1'989	-5'941	-1'836	-950	-950	-3'736	
Saldo	3'791	3'866	3'891	11'548	6'076	7'454	7'954	21'484	
3 Kirchenwesen									1
Kosten	1'206	1'253	1'269	3'728	1'340	1'324	1'324	3'988	
- Erlös	-272	-272	-271	-815	-279	-279	-279	-837	
Saldo	934	981	998	2'913	1'061	1'045	1'045	3'151	
Ausbelasteter Overhead	-1'238	-1'251	-1'302	-3'791	-1'403	-1'382	-1'382	-4'167	

### Bemerkungen:

<sup>2</sup> in der PG Führungsunterstützung und Dienstleistungen der Jahre 2005 bis 2007 ist das Ergebnis der bisherigen PG Interkantonale Bildungspolitik integriert

Verpflichtungskredit 2008-2010 in Fr.										
Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	0	Bem				
Stand Reserven per 31. Dez 07	·									
Reservenübertrag 1. Jan 08				0	0					
2008	9'536'000									
2009	10'854'000									
2010	11'354'000									
Total	31'744'000	0	0	0	0					

# 4.3 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vorgängigen Globalbudgetperiode

Im Vergleich zur vergangenen Globalbudgetperiode sind keine wesentlichen Änderungen im Bereich Leistungen und Organisation eingetreten.

Im Bereich Ausbildungsbeiträge führen die vorgesehenen Anpassungen zum höheren Finanzmittelbedarf. Dies macht eine Erhöhung des Verpflichtungskredites für die neue Globalbudgetperiode um 10.8 Mio. Franken notwendig.

<sup>1</sup> gestützt auf § 33 WoV-G hat der Regierungsrat beschlossen, dass alle internen Leistungsverrechnungen nicht beeinflussbar sind und somit nicht mehr zum Globalbudgetsaldo zählen.

# 5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

in 1'000 Franken Unter Finanzströme sind Kantonsbeiträge und Einnnahmen wie Steuern, Monopolabgaben, etc. sowie Investitionen aufzuführen die nicht Teil des Globalbudgets sind.	RE 05	RE 06	VA 07	VA 08	Plan 09	Plan 10 Bem
Finanzgrössen						
Schul- und Studiengelder	55'233	64'536	60'510	69'320	71'320	73'320
Beiträge an Hochschule für Heilpädagogik	345	338	400	886	886	886
Investitionen						
Ausbildungsdarlehen an Private Haushalte	125	264	300	300	300	300
EDV-Systeme Kantonale Schulen	564	590	600	600	600	600

# 6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

# 7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Peter Gomm Landammann Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber

### Beschlussesentwurf 1

# Globalbudget "Führungsunterstützung Departement für Bildung und Kultur/Departementssekretariat" (Erfolgsrechnung); Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2008 bis 2010

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 19861, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)<sup>2</sup>, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. September 2007 (RRB Nr. 2007/1474), beschliesst:

- 1. Für das Globalbudget "Führungsunterstützung Departement für Bildung und Kultur/Departementssekretariat" der Erfolgsrechnung werden für die Jahre 2008 bis 2010 folgende Produktegruppenziele festgelegt:
  - 1.1 Produktegruppe 1: Führungsunterstützung und Dienstleistungen
    - 1.1.1 Unterstützung und Beratung der Departementsleitung in sämtlichen Departementsgeschäften, inklusive erziehungswissenschaftlicher Support und aktive Teilnahme an interkantonaler Bildungspolitik
    - 1.1.2 Rechtmässigkeit der Verwaltung gewährleisten
    - 1.1.3 Information der Öffentlichkeit
  - 1.2 Produktegruppe 2: Chancengleichheit
    - Chancengleichheit sicherstellen (Stipendien/Darlehen) 1.2.1
  - 1.3 Produktegruppe 3: Kirchenwesen
    - 1.3.1 Scharnierstelle zwischen Staat und Kirche
- Für das Globalbudget "Führungsunterstützung Departement Bildung und Kul-2. tur/Departementssekretariat" der Erfolgsrechnung wird als Saldovorgabe für die Jahre 2008 bis 2010 ein Verpflichtungskredit von 31'744'000 Franken beschlossen.
- Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget "Führungsunterstützung Departement für Bildung 3. und Kultur/Departementssekretariat" (Erfolgsrechnung) wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
- 4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

BGS 111.1.

Präsident Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

# Verteiler KRB

Parlamentsdienste

Departement für Bildung und Kultur (5, KF, VEL, DK,IW, LS) Finanzdepartement Amt für Finanzen (3) Kantonale Finanzkontrolle Parlamentscontroller

# 9. Beschlussesentwurf 2

# Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009; Bestimmung der Globalbudgets und der Produktegruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005)

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986<sup>1</sup>, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)<sup>2</sup>, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 4. September 2007 (RRB Nr. 2007/1474), beschliesst:

Die Ziffer 1.13 lautet neu wie folgt:

1.13 Globalbudget "Führungsunterstützung Departement für Bildung und Kultur/Departementssekretariat" mit den 3 Produktegruppen "Führungsunterstützung und Dienstleistungen", "Chancengleichheit" und "Kirchenwesen".

Im Namen des Kantonsrates

Präsident Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

# Verteiler KRB

Departement für Bildung und Kultur (5, KF, VEL, DK, IW, LS)
Finanzdepartement
Amt für Finanzen (3)
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste

1

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> BGS 111.1.